

theil mit dem vorbehalten theiller/ gemultiplizire mit der grosse des schaetens berurte zahl das product theylle mit dem vorgesachten theylker/der quotient wirdt die begehrte sein.

## DAS VI. CAPITTEL.

**L**ehrniß erkennen in wasz maniren sich die tieffe eines Brunnen hast/ auch wie fern ein Brunnen von einem Thurn zum andern steht.

**G**est du erkennen eines Brunnen tieffe/ nlin dein Instrument/ vndt seze es recht auf daß Brunnen loch dan misse erst das Brunnen loch/ wie weit das selbige ist/ vndt ich befindet s. schuch als sicke in den Brunnen/ zu das ich das Wasser ersehe/ vnd neime woll achtung was Zahl Umbra recta das berures/ dan es alzeit fallen muß/ alhier hatt es berure Umbra recta in s vndt das Brunnen loch ist 8. oder weitre des Brunnen/ vndt die tieffe soll sich also halten/ gleich sich die ganze Scaliam 12. hale zu der weitre des Brunnes/ also hält sich auch die tieffe gegen der berurrung des schattens Umbra recte/ steht es also in die regel/ soll sich befinden die tieffe des Brunnen 19½ fues/ seze es aflo in die regel Derry.

5	—	12	—	8	—	19½	schuch
Berure.		ganze Scala.		Die weitre des		Ist die tieffe.	
				Brunnen loch.			

Ein ander Exempel ihm selfen Kupfferstück.

**O**b et wau geschehe das man wisse oder messe ein weitre von einem Thurn zum andern/ vnd dar zwischen steht ein Brunnen und man wolte sonder messen gern wissen wie fern das der Brun von beyden Thurnen stehe/ i huet ihm also/ die brende sein bekent als AE 20 Basis vnd CD 18 Pasis/ vnd die AC 2 + Pasis/ multipliert nun in jme Quadrat 20/ kommt 400/ auch 18 kommt 324. auch Quadrat die weitre von beyden Thurnen 24/ kommt 576. adirt die zwey grossen als 400 vnd 576/ kommt 976. dar ab subtrahir den kleinen Quadrat als 324/ kommt 652/ die medirt/ kommt 326/ die theil ab durch die Zahl zwischen